

Umweltforum \* Käfertaler Str. 162 \* 68167 Mannheim

**Stadtraumservice Mannheim**  
Käfertaler Straße 248  
68167 Mannheim

Käfertaler Straße 162  
Umweltzentrum  
68167 Mannheim  
Tel. 0621 1815125  
info@umweltforum-mannheim.de  
www.umweltforum-mannheim.de

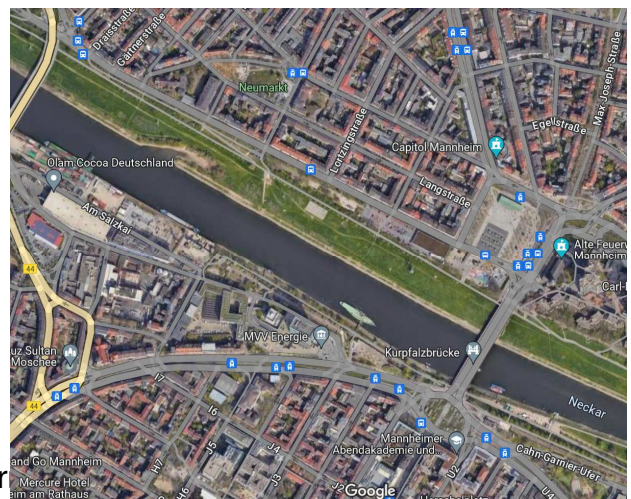
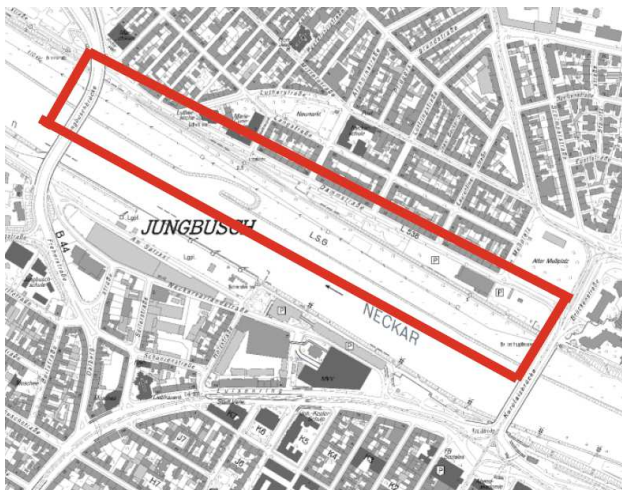
Mannheim, den 25.07.2024

### **Stellungnahme zu: „Freiraumplanerische Aufwertung Neckarvorland Nord zwischen Kurpfalzbrücke und westlicher Riedbahnbrücke“**

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir danken für die Gelegenheit zur Stellungnahme zu o.g. Vorhaben. Die im Umweltforum zusammen geschlossenen 18 Mannheimer Umwelt-, Naturschutz- und Verkehrsverbände nehmen dazu Stellung:

Die Stadt Mannheim plant die Aufwertung des Neckarvorlandes Nord im Bereich der Neckarstadt-West. Dabei soll das Neckarvorland mit Geländeerhebungen und -vertiefungen modelliert werden, Wege neu angelegt bzw. verschoben werden, die Vegetation angepasst und Freizeitangebote (Streetball, Tischtennis, Volleyball, Bolzplatz, Sport- und Fitnessangebote, Sitzstufen und Terrassen am Ufer, etc.) ausgebaut werden.



*Abb: Zur Aufwertung geplantes Gebiet*

Das Gelände des Neckarvorlandes ist als Landschaftsschutzgebiet ausgewiesen.

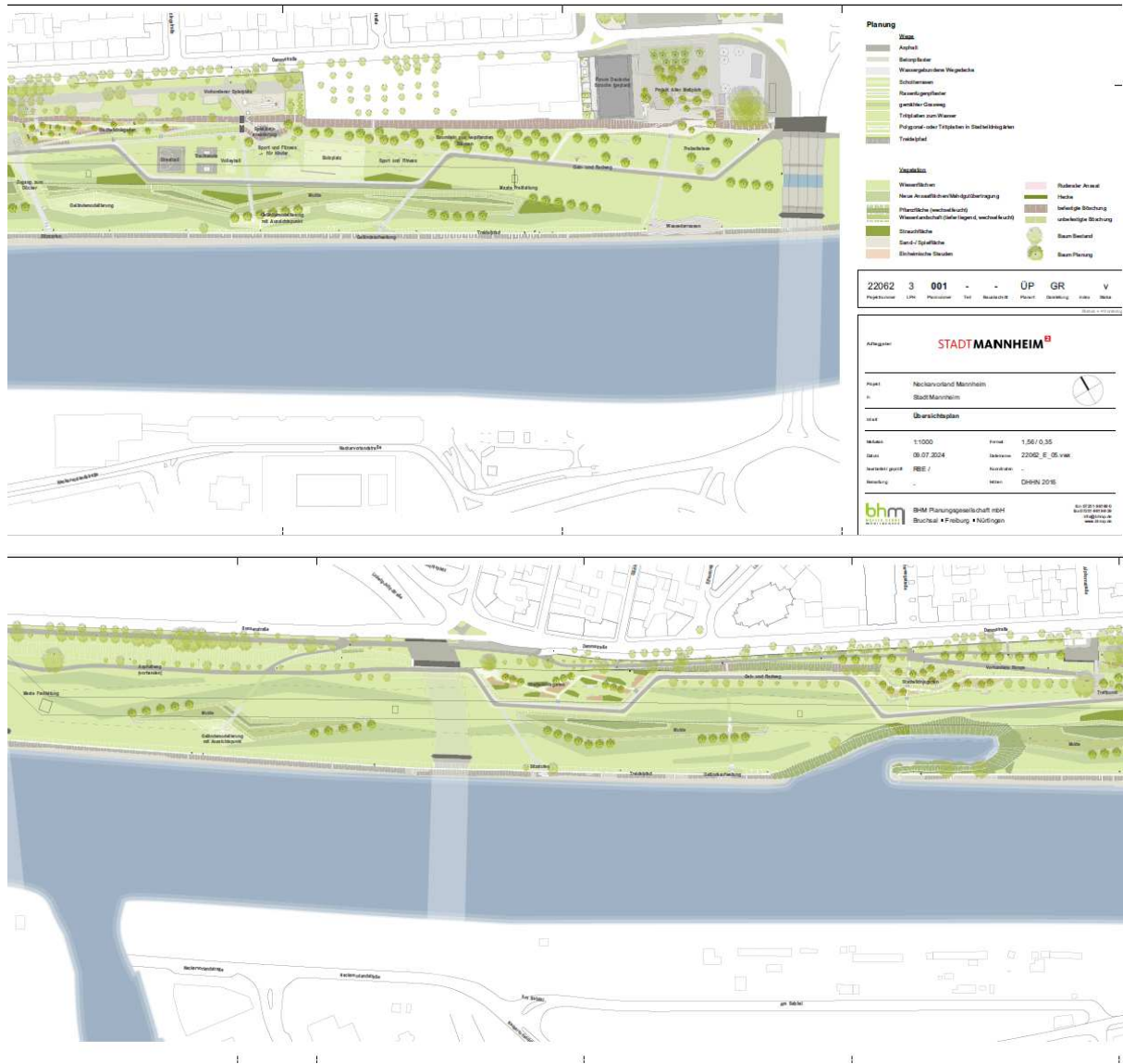


Abb: Geplante Umgestaltung Neckarvorland Nord, oben: östlicher Abschnitt (mit Legende), unten: westlicher Abschnitt



Abb: Aktuelle Ansicht auf den östlichen Bereich des Neckarvorlandes vor der Neckarstadt-West

Wir begrüßen grundsätzlich die geplante Aufwertung des Neckarvorlandes in diesem Bereich.

Wir möchten anregen, weitere Flachwasserzonen für Fischbrut im Uferbereich anzulegen. Dazu sollten geplante Mulden noch tiefer ausgehoben werden, so das sie auch bei Niedrigwasser nicht trockenfallen. Zudem sollten diese vertieften Mulden eine Anbindung an den Neckar erhalten.

Der Hochstaudenstreifen am Neckarufer (zwischen dem Trampelpfad am Neckar und der Böschung zum Wasser hin) sollte unbedingt erhalten werden. Hier haben sich bereits Rote-Liste-Arten angesiedelt.

Die Böden im Neckarvorland sind durch Anschwemmungen bereits sehr nährstoffreich. Neues Bodenmaterial für die geplanten Geländemodellierungen sollte deshalb eher nährstoffarm sein.



Abb: Links: Westlicher Bereich des Neckarvorlandes, rechts: Blick aus Richtung Jungbuschbrücke



Abb: Blick unter der Jungbuschbrücke durch Richtung Riedbahnbrücke

Das letzte Hochwasser am Neckar im Sommer 2024 hat gezeigt, dass die Überflutungen des Neckarvorlandes deutliche Schäden insbesondere an neu gepflanzten Bäumen anrichten könnten. Die geplante Umpflanzung von Bäumen rein aus optischen Gründen sollte insbesondere in den tiefer liegenden Bereichen nochmals überdacht und ggf. reduziert werden. Die Baumverpflanzungen führen zu hohen Kosten und ggf. zu einem hohen Ausfallrisiko.

Das Neckarvorland im Bereich Neckarstadt West wirkt derzeit sehr ungepflegt. Mülleimer und Mauern am Weg sind mit Graffiti besprüht. Treppenstufen sind von Unkraut überwuchert. Nach der Umgestaltung des Neckarvorlandes in diesem Bereich muss die regelmäßige Pflege des Geländes unbedingt gesichert werden.

Mit freundlichen Grüßen

Ines Joneleit

Dieter Breitenreicher

Wolfgang Schuy